

Geh raus in die Natur.

Ein Schritt genügt.



Parkstadt
Engelhalde



www.parkstadt-engelhalde.de

Ein Ort mit einzigartiger Begabung.

Ein Schritt ins Grüne für die ganze Familie. Frische Luft und Natur direkt vor der Haustür. Mit Spielplätzen, Cafés und Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe wird jeder Tag zu einem Erlebnis.

die Sozialbau
Heimat neu leben

seither einen wichtigen Schwerpunkt im vielfältigen Repertoire des Quartetts dar, das bis hin zu Astor Piazzolla oder aktuell einer neuen Bearbeitung von Bizets „Carmen“ reicht.

Neben den Bearbeitungen sind Originalwerke ein fixer Bestandteil des Repertoires, von denen einige eigens für das Quartett geschrieben wurden.

Mitglieder des Ensembles sind Christoph Sietzen, gefragter Solist und mehrfacher Preisträger internationaler Wettbewerbe, sowie Emiko Uchiyama und Nico Gerstmayer, die als Kammermusiker und Solisten erfolgreiche Karrieren haben.

Weitere Informationen und Videos:



WÜRTTEMBERGISCHE PHILHARMONIE REUTLINGEN

Als die Reutlinger Bürgerschaft nach dem Zweiten Weltkrieg 1945 inmitten von Trümmern ein professionelles Orchester ins Leben rief, schlug die Geburtsstunde der heutigen Württembergischen Philharmonie Reutlingen (WPR). Das Orchester hat sich längst zu einem international tätigen Sinfonieorchester mit Mitgliedern aus ungefähr fünfzehn Nationen entwickelt, das die Aufgaben eines Landesorchesters wahrnimmt.

Der Gründungsgedanke, durch die Kraft der Musik gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stiften, wirkt bis heute fort. Weltoffenheit und Neugier sind Markenzeichen der WPR. In der „Erlebniswelt Orchester“ entwickelt es immer wieder neue Formate und kooperiert mit anderen Kulturpartnern der Region. Im Jahr 2022 wurde die WPR für ihre innovativen Ideen ins Programm „Exzellente Orchesterlandschaft Deutschland“ aufgenommen und wird vom Bund gefördert.

Bei ihren Gastspielen im In- und Ausland versteht sich die WPR als Botschafterin und trägt den Namen der Stadt und des Landes in die Welt. Sie arbeitet mit weltbekannten und etablierten Künstlern ebenso wie mit jungen aufstrebenden Musikerinnen und Musikern. Das beschränkt sich nicht auf die klassisch-romantische Orchestermusik. Das Orchester widmet sich in seiner erfolgreichen Kaleidoskop-Reihe seit Jahrzehnten auch anderen Musikstilen und musiziert mit Künstler:innen aus Jazz, Weltmusik, Musical, Latin, HipHop, Chanson oder Pop.



17.05.

T:K
THEATERINKEMPTEN

MEDEA

Schauspiel nach Euripides

bremer shakespeare company

Unterstützt von



GABLER
STIFTUNG

T:K
THEATERINKEMPTEN



Spielzeit 2024/25

MK05 MEISTER- KONZERTE

28.03.2025

PROGRAMM

Isaac Albéniz (1860 – 1909)

Tango aus der Suite *España*

op. 165 (Bearbeitung für Orchester)

Emmanuel Séjourné (1961)

Gotan Concerto für vier Marimbas und Orchester

I Gotan

II Serenity

III Sahara

Arturo Márquez (1950)

Danzón No. 2

PAUSE

Avner Dorman (1975)

Spices aus *Spices, perfumes, toxins!*

Fassung für vier Marimbas

José Pablo Moncayo (1912 – 1958)

Huapango

WÜRTTEMBERGISCHE PHILHARMONIE

REUTLINGEN

Dirigentin: Ariane Matiakh

THE WAVE QUARTETT, Marimbaspierer:innen

Bogdan Bacanu

Nico Gerstmayer

Christoph Sietzen

Emiko Uchiyama

IMPRESSUM

Theater Kempten gGmbH, Rathausplatz 29, 87435 Kempten

Tel. 0831 / 8702320

Künstlerische Leitung

Geschäftsführer

Programmgestaltung Meisterkonzerte

Redaktion

Layout

Ton & Licht

Silvia Armbruster

Thomas Siedersberger

Silvia Armbruster

Theater Kempten gGmbH

www.luxxon.com

Eigenbetrieb Stadttheater

Bilder: Abb. Matiakh © Marco Borggreve; Abb. Wave Quartett © Daniel Delang; Abb. WPR ©Reiner Pfisterer. Titelbild: Darstellung der Europa, die auf Zeus reitet (KI-generiert).

Herzlichen Dank unseren Theaterpaten:

Buchhandlung Lesezeichen; Kanzlei Beschnidt, Knott & Partner,

Theater- und Musikgesellschaft e. V. (TuM)

Das renommierte Wave Quartett und die Württembergische Philharmonie Reutlingen nehmen Sie heute mit auf eine musikalische Reise: Dieses Konzertprogramm präsentiert eine abwechslungsreiche Auswahl zeitgenössischer Werke, die sich durch rhythmische Vielfalt und klangliche Ausdruckskraft auszeichnen. Es beginnt mit Isaac Albéniz' Tango aus der *Suite España op. 165* in einer Orchesterfassung, die die typische Atmosphäre des spanischen Tangos einfängt. Darauf folgt Emmanuel Séjournés *Gotan Concerto* für vier Marimbas und Orchester, das den Tango mit modernen Klängen kombiniert und die Marimba als zentrales Solo-Instrument in den Fokus rückt. Arturo Márquez' *Danzón No. 2* ist ein Werk, das mit seinem dynamischen Rhythmus und melodischen Reichtum die Musiktradition Mexikos widerspiegelt. Den Abschluss bildet Avner Dorman's *Spices, perfumes, toxins!*, eine faszinierende Komposition für vier Marimbas, die mit komplexen Rhythmen und Klangfarben eine atmosphärische Vielfalt erzeugt. Ein Konzert, das sowohl die rhythmische Intensität als auch die lyrische Schönheit der Musik in allen Facetten zelebriert.

„Pures Leben. Wer zuhört, ist dabei“, schrieb die Presse anlässlich eines Konzerts des Wave Quartetts aus vier hochrenommierten Marimba-Spieler:innen unter Leitung des preisgekrönten Schlagzeugers Christoph Sietzen. Die drei Schlagwerker und eine Schlagwerkerin zeigen auf eindrückliche Art und Weise, dass sie nicht nur rhythmisches Feuerwerk entfachen, sondern auch im nuancenreichen Piano miteinander musizieren können.

Unter der Leitung ihrer Chefdirigentin Ariane Matiakh wird die Württembergische Philharmonie aus Reutlingen, immer wieder beliebter Gast in Kempten, auch Tänze aus Mexiko beitragen. Sie werden heute weit über Lateinamerika hinaus von namhaften Orchestern aufgeführt und sind voll von südamerikanischem Flair und Temperament.



ARIANE MATIAKH

Vielseitigkeit, Musikalität und technische Präzision und vor allem eine natürliche und leidenschaftliche Herangehensweise sind die Markenzeichen der französischen Dirigentin Ariane Matiakh. Die Tochter zweier Opernsängerinnen wuchs in einem äußerst musikalischen Umfeld auf und erlernte schon früh das Klavierspiel. Später studierte sie Orchesterdirigieren in Wien, wo sie auch im renommierten Arnold-Schönberg-Chor sang. Besonders prägende Erfahrungen während ihrer umfassenden Ausbildung waren die Studienzeiten bei Leopold Hager, Yuji Yuasa und Seiji Ozawa.

Seit der Spielzeit 2022/23 ist Ariane Matiakh Chefdirigentin der Württembergischen Philharmonie Reutlingen. In der Saison 24/25 gibt sie ihr Debüt beim Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks, beim Gürzenich-Orchester Köln, beim Helsinki Philharmonic Orchestra und kehrt unter anderem zum Orchestre Philharmonique de Radio France, zum Orchestre du Capitole de Toulouse und zum Stavanger Symphony Orchestra zurück.

Als Gastdirigentin arbeitet sie regelmäßig mit führenden Orchestern wie den Bamberger Symphonikern, dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin, den Wiener Symphonikern, dem Orchestre de Paris, den Rotterdamer Philharmonikern, dem Swedish Radio Symphony Orchestra, der Dresdner Philharmonie, dem WDR, dem Frankfurter und dem Finnischen Rundfunkorchester, dem Sinfonieorchester Basel, dem Royal Liverpool Phil-

harmonic Orchestra und dem Orchestre Métropolitain zusammen.

Ariane Matiakh's Diskografie umfasst eine Grammy-Nominierung für ihre Capriccio-Aufnahme der beiden Klavierkonzerte von Zara Levina mit dem Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin. In Anerkennung ihrer Leistungen im französischen Musikleben und als Repräsentantin der französischen Kultur im Ausland wurde Ariane Matiakh im Jahr 2022 zum „Officier de l'Ordre des Arts des Lettres“ ernannt.

Weitere Informationen und Videos:



WAVE QUARTETT

Seiner großen Leidenschaft für die Musik des Barock folgend, wollte der weltweit renommierte Marimbaspierer Bogdan Bacanu Johann Sebastian Bachs Konzerte für zwei Cembali auch für Marimba spielbar machen und suchte sich drei hochkarätige Kollegen zur Gründung des „Wave Quartet“. So feierte das Ensemble seine offizielle Geburtsstunde 2008 im Berliner Konzerthaus, wo es Bachs Konzert in C-Dur in Bearbeitung für vier Marimbas aufführte. Sowohl das Arrangement als auch die Interpretation wurden von Presse und Publikum begeistert aufgenommen, nicht zuletzt auf Grund des respektvollen Umgangs mit dem Original sowie dem historisch informierten Ansatz, mit dem sich das Quartett Bachs Werk näherte. Die Werke von Bach und Zeitgenossen stellen

Unsere Meisterkonzert-Reihe wird großzügig unterstützt von

